

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

mit unserem modernen **Digitalen Volumentomographen (DVT)** der Firma Morita (Veraviewepocs 3D R100) können dreidimensionale Bilddatensätze, Rekonstruktionen und Simulationen erstellt werden. Hierbei ermöglicht es die zum Patent angemeldete Aufnahmefunktion den gesamten Kieferbogen in nur einer Aufnahme im Format eines Reuleaux abzubilden. Dadurch werden Zweitaufnahmen mit unnötigen Überlagerungen und der damit verbundenen vermehrten Strahlenbelastung vermieden.

Bildausschnitte (Field of view)

Bei Bedarf kann der dafür mögliche Aufnahmebereich von 10 x 8 cm auch nur auf die Größe eines Kiefers oder eines kleinen Zahn- bzw. Kieferabschnittes von 4 x 4 cm verkleinert werden. Man ist beeindruckt, welche kleinsten anatomischen Details sich darstellen lassen.

Indikationen

- dreidimensionale Darstellung der Nervverläufe bzw. der Kieferhöhle vor **oralchirurgischer** Entfernung von Weisheitszähnen, Wurzelspitzen und Cysten gerade in kritischen Grenzbereichen
- Bestimmung des Knochenangebotes vor **implantologischen** Eingriffen und sichere Abgrenzung von anatomischen Nachbarstrukturen wie Kieferhöhle, Nasenboden oder des N. alveolaris inferior
- Erstellung eines DICOM Datensatzes als Planungsgrundlage für eine schablonengeführte Implantation
- Visualisierung der Wurzelanatomie und Lokalisation selbst kleinerer Wurzelkanäle vor **endodontischer** Behandlung.
- differenzierte Diagnostik in der Abgrenzung ursächlich dentogener von rhinogener Problematik im Bereich der Kieferhöhle
- genaue Lokalisation und Vermessung pathologischer Prozesse wie Cysten, Mukozelen, Wurzelresten und Fremdkörpern
- dreidimensionale Darstellung von **Parodontaldefekten**
- genaue Lokalisation von verlagerten Zähnen vor geplanter Entfernung oder kieferorthopädischer Einordnung zur Risiko- und Nutzenabwägung
- Darstellung der Wurzellokalisierung und des Knochenangebotes als Planungshilfe vor kieferorthopädischer Behandlung
- u.v.m.

Sie sehen, dass die Einsatzfelder dieser modernen Technologie durch diese detailreiche Visualisierung sehr vielfältig und sicherlich noch um viele erweiterbar sind. Vor dem Hintergrund der gegenüber der Computertomographie deutlich reduzierten Strahlenbelastung und der Fokussierung nur auf den wesentlichen gewünschten Bereich sind wir froh, diese Option anbieten zu können.

Wir bieten Ihnen, liebe Überweiser zusätzlich zu den bereits bestehenden Fach- bzw. Tätigkeitsschwerpunkten unserer Praxis unsere Kooperation auf diesem Gebiet der 3D Diagnostik an.

Dokumentation

Die überwiesenen Patienten werden mit einer CD der erstellten Datei, die es Ihnen anhand der darin erhaltenen Software selber ermöglicht, die Diagnostik in Ihrer Praxis dreidimensional nachzuvollziehen bzw. zu intensivieren, zurücküberwiesen. Ebenfalls wird von uns ein medizinischer Befundbericht erstellt und ggf. wichtige Screenshots dem Arztbrief beigelegt.

Die Leistungen, die hier erbracht werden, können nicht über die gesetzliche Krankenkasse, sondern müssen analog nach der GOÄ abgerechnet werden. Die Kosten richten sich nach Indikation und Aufwand.

Über eine kollegiale Zusammenarbeit würden wir uns freuen. Sprechen Sie uns gerne an.

Ihre Praxis KohlHeers